

II-3172 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1600/J

1978 -01- 18

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. SCHMIDT, PETER  
an den Herrn Bundesminister für Inneres  
betreffend Flucht eines der drei Böhm-Entführer aus dem Wiener  
Sicherheitsbüro

So erfreulich die kürzlich geglückte Verhaftung jener drei Gangster ist, auf deren Konto - neben mehreren bewaffneten Banküberfällen - die Entführung der Gattin des Unternehmers Leopold Böhm geht, so befremdlich und aufklärungsbedürftig erscheinen die Umstände, unter denen ein Mitglied dieser Bande, Paul Francsics, am Samstag vergangener Woche aus dem Wiener Sicherheitsbüro entkommen konnte.

Zwar wurde Francsics, an einer Fortsetzung seiner Flucht durch die Verletzungen schwer behindert, die er sich bei seinem Sprung aus dem Fenster zugezogen hatte, kurze Zeit später erneut gefaßt, doch ändert dies nichts an der Tatsache, daß man es unverständlicherweise unterlassen hat, die beim Verhör eines so gefährlichen und zu allem entschlossenen Gangsters zweifellos notwendigen Vorkehrungen zu treffen.

Die bisher bekannt gewordenen Einzelheiten lassen erkennen, daß bei diesem Verhör wie bei irgend einem Routinefall vorgegangen wurde. Das gilt etwa bezüglich des Raumes (unvergitterte Fenster!), in dem die Einvernahme stattfand, aber auch mit Blickrichtung auf die Unterlassung anderer Maßnahmen, wie sie sich hier dringend empfohlen hätten, um einer Flucht vorzubeugen.

Da das, was von verantwortlicher Seite in diesem Zusammenhang bislang an Erklärungen verlautete, mehr als dürftig bzw. in jeder Hinsicht unbefriedigend ist, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres die

- 2 -

A n f r a g e :

1. Wie war der genaue Hergang dieser aufsehenerregenden Flucht aus dem Wiener Sicherheitsbüro?
2. Warum wurden sowohl in räumlicher Hinsicht als auch bezüglich der sonstigen Bewachung die beim Verhör eines so gefährlichen Gangsters gebotenen Sicherheitsvorkehrungen unterlassen?
3. Welche Konsequenzen werden aus den gemachten Erfahrungen in Hinkunft für ähnlich gelagerte Fälle gezogen werden?